



LD Systems Dave10+

Mini Soundstation

Beim Sound kommt es nicht immer auf die Größe der Anlage an. LD Systems beispielsweise zeigt mit der kompakten Aktiv-PA Dave10+, was ein 10"-Subwoofer und zwei 5,25"-Satelliten leisten können.

Seit mittlerweile sechs Jahren ist Adam Hall mit der Marke LD Systems präsent. Ganz oben auf der Agenda des Unternehmens steht dabei seit jeher der Wunsch, hochwertige Qualität zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-

Verhältnis anzubieten. Die neu vorgestellte Aktiv-PA Dave10+ ist mit ihren Ausstattungsmerkmalen für alle interessant, die sich nicht mit unhandlichen Lautsprechern und schweren Verstärkern abmühen möchten, und die dennoch keine faulen Kompromisse bei den Soundeigenschaften machen wollen.

je einen 5°-geneigten-Hochständerflansch. Somit können die Satelliten mit der Teleskopgabel oder dem optional erhältlichen Distanzrohr über dem Subwoofer montiert werden. Zusätzlich dazu

befinden sich an jeder Gehäuseseite gut dimensionierte Griffmulden für den Transport der Boxen. Winkel, Ösen oder sonstige Rigging-Elemente sucht man allerdings

vergebens, denn der Hersteller sieht eine Verwendung im Flugbetrieb nicht vor. Für den mobilen Musiker ist das aber leicht zu verschmerzen.

Den 10"er im Subwoofer treibt eine 150-Watt-Endstufe an, für die 5,25"-Midbässe und die 1"-HF-Treiber in den Satelliten stellt das System zweimal 75 Watt (RMS) Leistung zur Verfügung. Damit ist die Dave10+ trotz ihrer geringen Ausmaße erstaunlich laut. Das Verstärkermodul wird passiv gekühlt und führt seine Verlustwärme über ausreichend dimensionierte Kühlrippen an der Rückseite des Subwoofers ab. Dadurch kommt das System ohne zusätzliche Lüfter aus und arbeitet fast lautlos. Das Verstärkermodul bietet einseitig Cinch-, Klinken- und XLR-Buchsen an, über die das System mit Mikrofon- und/oder

„Der Sound des Systems überzeugt auf ganzer Linie.“

Die solide gebauten Gehäuse des Systems bestehen aus intern verstrebt Multiplex und sind mit schwarzem Lack überzogen. Die Lautsprecher- und Endstufenkomponenten wurden spannungsfrei und sauber in die dafür vorgesehenen Öffnungen eingepasst. Metallgitter mit aufgeklebtem Akustikschaum schützen die Lautsprecher an der Vorderseite vor ungewollten Einflüssen und verleihen den Gehäusen zudem ein edles Outfit. Die Gehäuse selbst stehen auf je vier rutschfesten Gummifüßen. An der Rückseite der Satelliten befinden sich Speakon-Einbaubuchsen und an der Rückseite des Subwoofers ist das Endstufenmodul stabil und sicher in einer dafür vorgesehenen Gehäusewanne untergebracht.

Die Satelliten verfügen an der Unterseite, der Subwoofer an der Oberseite des Gehäuses über

LD Systems Dave10+

- Vertrieb Adam Hall, www.adamhall.de
- Preis (UVP) 519 €

Konzept

Die Dave10+ ist die konsequente Ergänzung der LD Systems Dave-Serie nach unten, aber nur im Hinblick auf die Baugröße. Die ultrakompakte, portable PA verfügt über eine erstaunliche Performance und wird somit, wie schon der größere Bruder Dave12+, einen Maßstab in puncto Preis-Leistungs-Verhältnis setzen. Alleinunterhalter, Duos und DJs die eher in kleineren bis mittleren Locations auftreten, aber nicht auf einen satten Sound verzichten wollen sind die Zielgruppe. Die Bedienung ist denkbar einfach – Just Plug And Play. Markus Jahnelt, Vertriebsleiter bei Adam Hall



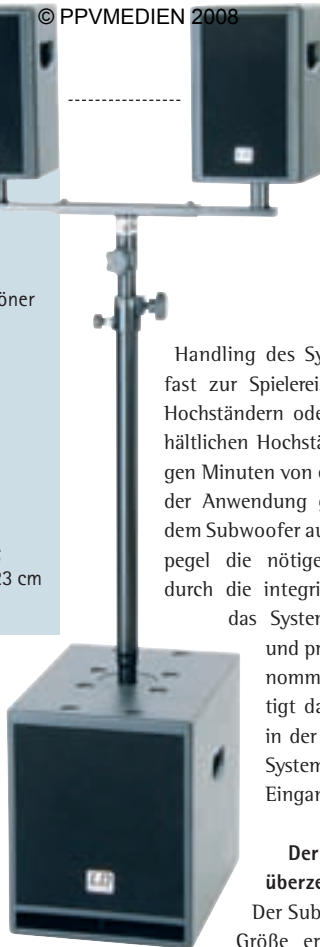
Technische Daten

• Frequenzen	40 Hz–19 kHz
• Bestückung	Subwoofer: 10"; Toppteile: 5,25"- Midbass, 1"-Hochtöner
• Leistung	150 W (RMS) + 2 x 75 W (RMS)
• Schalldruck	98 dB (1W/1m), 116 dB (Peak)
• Anschlüsse	Subwoofer: Combobuchse-In, Cinch-In, SPK-Out, Toppteile: SPK-In
• Maße	Subwoofer: 34,5 x 43 x 46 cm; Toppteile: 20 x 30 x 23 cm
• Gewicht	35 kg gesamt

Line-Signalen versorgt werden kann. Ausgangsseitig stehen zwei Speakon-Buchsen für den Anschluss der beiden Satelliten zur Verfügung.

Die Gesamtlautstärke des Systems sowie der Subwoofer-Anteil zur Gesamtlautstärke kann über entsprechende Potis geregelt werden. Über den Phasen-Umkehrschalter könnt ihr die Phase des Subwoofers um 180° drehen, falls es, bedingt durch die Aufstellposition, zu einer Phasenauslöschung bei den angeschlossenen Satelliten und damit zu unerwünschten Klangveränderungen kommt. Mit einem Abstrahlbereich von 70° x 70° und einem Übertragungsbereich von 40 Hz bis 19 kHz empfiehlt sich die Anlage für die meisten gängigen Beschallungsaufgaben im kleineren Rahmen.

Aufgrund der geringen Ausmaße passt das Leichtgewicht in jeden noch so kleinen Koffer-raum. Die stabilen Griffmulden machen das



Ausrichtung leicht gemacht: Mit der Teleskopgabel können die Satelliten optimal platziert werden.

Handling des Systems beim Transport fast zur Spielerei, und der Aufbau mit Hochständern oder mit der optional erhältlichen Hochständergabel ist in wenigen Minuten von einer Person erledigt. In der Anwendung geben die Gummifüße dem Subwoofer auch bei höherem Schallpegel die nötige Standfestigkeit, und durch die integrierten Endstufen kann das System fast überall schnell und problemlos in Betrieb genommen werden. Man benötigt dazu nur eine Steckdose in der Nähe und versorgt das System mit den gewünschten Eingangssignalen.

Der Sound des Systems überzeugt auf ganzer Linie.

Der Subwoofer klingt für seine Größe erstaunlich kräftig und ergänzt die sehr gut abgestimm-

ten Satelliten hervorragend. Dies ergibt zusammen ein ausgewogenes Klangbild, das sich bestens für die Wiedergabe von CDs oder sonstigen Audiosignalen in kleineren Clubs oder Bars eignet. Auch bei höheren Schallpegeln zeigt sich die Dave10+

transparent und druckvoll und überträgt die anliegenden Signale über alle Frequenzbereiche ohne hörbare Verzerrungen. Für eine Rockband mit entsprechender Bühnenlautstärke ist das System sicherlich zu klein; für den Entertainer mit Gesang, die moderate Jazz- oder Unplugged-Combo oder den DJ, der die Gäste auf kleineren Veranstaltungen mit MP3s versorgt, ist die Aktiv-PA jedoch bestens geeignet. Durch die verwendeten Komponenten und die gewählte Dimension sind dem System zwar Grenzen gesetzt. Als Aktivlösung für kleine Beschallungsaufgaben bei geringem Aufbauaufwand glänzt die Dave10+ innerhalb ihrer Grenzen jedoch durch sehr gute Klangeigenschaften und bestes Handling.

◆ Frank Florack

Fazit

LD Systems Dave10+ dürfte besonders Unplugged-Formationen und sonstige Kleinveranstalter – die in kleinen Venues spielen – ansprechen. Mobilität wird dank des geringen Gewichts, der kompakten Gehäusemaße und des einfachen Handlings gewährleistet. Der niedrige Preis dürfte ein zusätzlicher Entscheidungsgrund für das System sein. Für Musiker sicher irrelevant ist die fehlende Möglichkeit zum Flugbetrieb; für Festinstallationen wären Flugpunkte aber wünschenswert.



Kommandozone: Einstellung des Sub-Anteils, und der Gesamtlautstärke sowie Phasenumkehr des Subs über das Bedienfeld des Woofers.